

Kostenlos - zur Mitnahme

das Dorfmagazin

Lebens- und Lesenswertes aus den Detmolder Dörfern.

Ausgabe 2/2019, **Mai/Juni**



Schön ist's im und um das Dorf.
Der Sommer kann beginnen...

Hiddesen

Tradition...
100 Jahre Feuerwehr

Heidenoldendorf

Leidenschaft...
Imkerei im Dorf

Pivitsheide

Teamgeist...
TV 09 Pivitsheide

Dorfbäckerei

Hallfeld

Handgemacht aus Tradition

*Innovative Backwaren aus alten Getreidesorten
gibt 's in Ihrer Dorfbäckerei Hallfeld.*

Hafer-Dinkler

Ballaststoffquelle zum Essen und Genießen.

**Natürlich
Urgetreide!**



Am Heidenbach 1 • Detmold-Heidenoldendorf • Tel.: 05231-68390

Alles Gute bringt der Mai

Geöffnete Eisdielen, farbenfrohe Gärten, gut gelaunte Dörfler ...

Hallo liebe Leserinnen und Leser, hallo liebe Dörfler und herzlich willkommen im Wonnemonat Mai! Es ist deutlich zu spüren, die Laune und Lust auf „Draußen“ steigt mit der Sonne in die Höhe. Vermischt mit ein paar Feiertagen ist das ein gutes Rezept für ein paar „leckere“ Frühlingswochen.

Mit dieser Ausgabe haben wir zum dritten Mal die Auflage des Dorfmagazins erhöht. Damit tragen wir gerne der starken Nachfrage Rechnung, die uns fast täglich per Mail, Telefon oder in persönlichen Gesprächen erreicht. In diesem Zusammenhang weisen wir nochmal darauf hin, dass Sie alle Ausgaben - auch die bereits erschienenen - zusätzlich als E-paper unter dorfmagazin.de finden.

In dieser Ausgabe dreht sich wieder alles um die Detmolder „Westdörfer“ Hiddesen, Heidenoldendorf und die beiden Pivitsheider Ortsteile VL und VH. Alle vier Dörfer zeichnen sich

durch eine starke Gemeinschaft aus, die sich - bei genauem Betrachten - an vielen Ecken mit den Nachbarn vermischt. Ob beim Sport, im Beruf oder bei der gemeinsamen Durchsetzung von Radwegen (siehe Seite 28), wir im Detmolder Westen sind mehr als nur Nachbarn; und das ist gut so.

Auch diesmal bedanke ich mich ausdrücklich bei allen Anzeigenkunden, ohne die das Dorfmagazin nicht machbar wäre. Alle Leser bitte ich deshalb auch um Beachtung der Werbemotive, auch mit dem Hintergrund, dass der lokal ausgebenen Euro irgendwann wieder im eigenen Geldbeutel landet - zumindest zu einem gewissen Teil!

Mit bestem und frühlingshaftem Gruß

Dirk Dreier

Inhalt

- Seite 4: Jetzt ist er nicht mehr da... (Leserbrief)
- Seite 5: 100 Jahre Feuerwehr in Hiddesen
- Seite 6: Serie: Ein Haus mit Geschichte
- Seite 7: Start in die Freibadsaison
- Seite 9: Der TV09 Pivitsheide
- Seite 10: Müll-Sammelaktion des HVV Pivitsheide V.L.
- Seite 11: Des Döflers Garten
- Seite 12: Hauptschüler sammeln Müll
- Seite 14: Dorfmker aus Leidenschaft
- Seite 15: Partner vor Ort - Die AWO
- Seite 16: Ein Plädoyer für die Dorfjugend
- Seite 17: Partner vor Ort: Auto-Service-Pivitsheide
- Seite 18: Baustelle Heidenoldendorfer Straße
- Seite 19: Ampelschaltung sorgt für Gefahr
- Seite 20: Interview mit Stefan Wolf
- Seite 22: 100 Jahre BSV Heidenoldendorf

- Seite 24: Wenn die Welt ein Dorf wäre
- Seite 26: Kommentar: Sportfeste sind Dorrfeste
- Seite 28: Neuer Radweg über den Voetberg
- Seite 29: Rätsel
- Seite 30: Termine / Veranstaltungen

IMPRESSUM

Herausgeber: 3r-Werbung, Dirk Dreier - kreativlipper.de
 Flurstraße 6, 32758 Detmold, Email: info@dorfmagazin.de
 Redaktion: Dirk Dreier / dd (verantwortl.), Lesereinsendungen
 Anzeigen: kreativlipper.de

Artikel die mit Namen oder Initialen des Verfassers gekennzeichnet sind geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Eine Rücksendung erfolgt nur bei beigefügtem Freiumschlag mit Bestimmungsanschrift. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung von 3r-Werbung/Dirk Dreier.

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen halten wir für Sie unter www.dorfmagazin.de/Mediadaten/AGB-s/ zur Einsicht bereit. Irrtümer immer vorbehalten.

das **Dorfmagazin**



© photocase.de/ LMDB

wegezumabschied

Bestattungen Hanno Ramrath

Plantagenweg 51 · Detmold-Heidenoldendorf

05231.30 51 51 2

www.wegezumabschied.de



wegezumabschied ist Partner der
Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Jetzt ist er nicht mehr da

Ein Leserbericht über den alten Dorfgasthof

(von Ingrid Dreier) Etwas wehmütig fallen mir die alten Episoden aus den 60er-Jahren ein. Nach sonntäglichen Wanderungen und Ausflügen im väterlichen VW Käfer – einige fuhren auch mit dem Roller – ließen wir oft den Tag bei „Budiker“ ausklingen. Durstig bestellte man eine „Sissi“ oder auch mal ein Bier. Noch jetzt sind mir die leckeren „Hiddeser –Hof-Schnittchen“ oder die gute Ochenschwanzsuppe für „kleines Geld“ in Erinnerung. Wir waren schließlich Erstverdiener mit geringem Gehalt.

In der Ecke stand die Musikbox. Warf man 50 Pfennig hinein, erklang unsere Lieblingsmusik. Nicht selten wurde sogar zu „Ramona“ getanzt. Der Wirt kam öfter an unseren Tisch und erzählte lustige Geschichten und Witze, die eine Freundin immer in Stichworten auf eine Zigarettenschachtel schrieb. Ein Besuch in der Dorfkneipe bedeutete für uns immer viel Spaß. Wenn es mal später wurde, haben wir ab und zu der netten, fleißigen Wirtin beim Gläserpolieren geholfen. Dafür gab es dann manchmal eine der leckeren Suppen. Gerne erinnere ich mich an diese schönen Stunden.

Noch heute bereite ich öfter mal ein „Hiddeser-Hof-Schnittchen“ zu, weil es gut schmeckt und ein wenig auch aus Nostalgie.



HIDÄCHER

Dachdeckermeister Christian Heidschuster

Einfach meisterhaft!

- Ausführung sämtlicher Dacharbeiten
- Blitzschutzanlagen
- Abdichtungen
- Fassadenverkleidung
- Dachrinnen
- Einbau von Wohndachfenstern
- Dachbegrünung
- Metalleindeckungen und -verkleidungen
- Installation von Photovoltaik- und Solaranlagen



Grenzstraße 14
32758 Detmold

Tel.: 0 52 31 / 30 51 90
Fax: 0 52 31 / 9 43 99 08
Mobil: 01 72 / 5 24 19 60
Email: info@freverdach.de

Werbung im Dorfmagazin
direkt vor der Haustür!

Sprechen Sie uns bitte an, wir gestalten Ihnen ohne Mehrkosten Ihr Wunschmotiv, planen mit Ihnen die Platzierung und garantieren einen Werbewert mit starkem Lokalcharakter...

Telefon: DT/629672-1

Raiffeisen-Markt

Wir leben Nähe!

Ihr Markt für die ganze Familie!



Ihr Fachmarkt für Haus, Tier und Garten.

Ihre RLW Raiffeisen-Märkte

32108 Bad Salzuflen, Oeringhauser Str. 2a, Tel.: 05222 850199
 32825 Blomberg, Lehmbrink 21, Tel.: 05235 7378
 32699 Extertal, Bruchstr. 25, Tel.: 05262 99083
 32791 Lage, Triftenstr. 110, Tel.: 05232 600127
 32639 Steinheim, Lipper Tor 1, Tel.: 05233 941840
 31737 Rinteln, Stückenstr. 1, Tel.: 05751 993010
Raiffeisen Lippe-Weser AG · Firmensitz: 32791 Lage · Heidesche Str. 73

100 Jahre Feuerwehr in Hiddesen

Das wird ein „heißes“ Fest

(dd) Am 25. Mai feiert die Löschgruppe Hiddesen, die als Feuerwehr Hiddesen der damaligen eigenständigen Gemeinde Hiddesen im Jahr 1919 gegründet wurde, ihr 100-jähriges Bestehen. Dazu wird am Hermannsdenkmal ein großes Fest vorbereitet. Das bunte Rahmenprogramm kann sich mehr als sehen lassen. Die ausnahmslos freiwillig Aktiven der Hiddeser Löschgruppe leisten auch hier mal wieder ganze Arbeit. Die Feierlichkeiten zum Jubiläum werden dann abschließend mit einer ordentlichen Festzeltparty bei Livemusik gekrönt! Der Eintritt ist für alle, die Lust und Laune haben, frei, ebenso wie ein Bustransfer vom Ort hinauf zum Denkmal. Eine Gelegenheit, die sich kein Dörfler entgehen lassen sollte. Immerhin gilt es, auch die Frauen und Männer der Feuerwehr zu unterstützen – und das kann man auch mit einem Besuch des Jubiläumsfestes. Die Feuerwehr Hiddesen feiert mit ihrem 100-jährigen auch eine langwährende Dorftradition, die viele Dörfer im Land auszeichnet. Einsatz, Engagement und die Identifikation mit der Heimat ist den Wehrleuten seit eh und je ein Bedürfnis. Auch wenn die Hiddeser – wie auch die anderen umliegenden Ortswehren – nicht mehr eigenständig sind und mit der Eingemeindung Hiddesens in die Stadt Detmold, als Löschgruppe Hiddesen in die Feuerwehr Detmold integriert wurden, so ist die dörfliche Kameradschaft doch gleich geblieben.

Das erste Gerätehaus der Feuerwehr Hiddesen, im Besitz der Feuerwehr von 1919 bis 1998, befindet sich an der Katerallee in Hiddesen; das Gebäude steht heute unter Denkmalschutz und dient einer Pfadfindergruppe als Unterkunft. Die Löschgruppe zog 1996 in einen Neubau, der direkt neben dem ersten Gerätehaus liegt. Die Löschgruppe Hiddesen besitzt ein Löschgruppenfahrzeug LF 20 (Baujahr 2015), ein Mannschaftstransportfahrzeug MTF (Baujahr 1997) und ein MTF-Funktion (Baujahr 2018). In der Löschgruppe Hiddesen versehen 31 aktive Kameradinnen und Kameraden ihren Dienst; hinzukommen noch 18 Kameradinnen und Kameraden der Ehrenabteilung und 13 Mitglieder der Jugendfeuerwehr. Das alles verrät uns auch die Internetseite der Feuerwehr Detmold / Löschgruppe Hiddesen. Zu erwähnen ist aber auch der Nachwuchs der Löschgruppe Hiddesen. Die Jugendfeuerwehr Hiddesen wurde im Jahre 1971 gegründet. Aktuell werden 13 Jugendliche von den Jugendwarten betreut.



Jeden zweiten Mittwoch finden die Übungsdienste um 18 Uhr am Gerätehaus in der Katerallee statt. Neben der feuerwehrtechnischen Ausbildung stehen auch Zeltlager und Besuche im Schwimmbad, Soccerdome sowie im Kletterpark auf dem Programm. Alle Kids zwischen 10 und 18 Jahren mit Wohnort in Hiddesen oder Umgebung sind hierzu herzlich eingeladen – ein Reinschnuppern ist gern gesehen und weiterer Nachwuchs immer willkommen. Interessierte haben die Möglichkeit, unverbindlich an den Übungsdiensten teilzunehmen. Infos dazu gibt es unter der Email-Adresse jf-hi@feuerwehr-detmold.org oder bei einem Spontanbesuch des Übungsdienstes (aktuelle Termine hängen im Schaukasten am Gerätehaus Hiddesen).

Augenoptikermeister
Gunter Schmidt
Friedrich-Ebert-Str. 90
32760 Detmold-Hiddesen

OPTIK
BRILLEN
SONNENBRILLEN
CONTACTLINSEN

Tel.: 05231/9807600
Notdienst: 0172/9797467



*Einfühlsame Begleitung
auf dem Weg des Abschieds...*

MERZ und WEGENER GmbH
BESTATTUNGSHAUS

- Bestattungen jeder Art mit Erledigung aller Formalitäten
- hauseigene Abschiedsräume und Trauerhalle

Detmold · Telefon 8 84 58
Hindenburgstraße 34 · In den Hülsen 40
www.merz-und-wegener.de

Serie: Haus mit Geschichte

Evangelisch-reformierte Kirche Hiddesen

(dd) In unserer Serie „Häuser mit Geschichte“ beschreiben wir heute die evangelisch-reformierte Kirche Hiddesen. Wie es sich gehört, steht das Gotteshaus seit über einem Vierteljahrhundert im Ortskern des Dorfes und ist somit alterstechnisch im groben Einklang mit den Kirchen aus den Nachbargemeinden.

Bis ins 18. Jahrhundert teilte sich Hiddesen noch die Kirche und den Friedhof mit der Nachbargemeinde Heidenolddorf. Gegen Ende des Jahrhunderts erhielt Hiddesen dann einen eigenen Friedhof. Die im Jahr 1800 erbaute Kapelle wurde jedoch knapp 100 Jahre später im Jahr 1902 wieder abgerissen. Zum 1. Januar 1947 wurde die Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Hiddesen dann für rechtlich selbstständig erklärt. Der erste dorfeigene Seelsorger war der Augustdorfer Pastor Karl Fuhr.

Der im Juli 1948 vom Kirchenvorstand beschlossene Bau nach Planbeschluss vom September 1951 wurde zügig in die Tat umgesetzt. Die Glockenweihe fand am bereits im Juni 1952 statt und mit einem feierlichen Gottesdienst wurde der Neubau im Oktober 1952 eingeweiht. Der ehemalige Fürst zur Lippe spendete im Baujahr 1951 das Material für die Holzdecke. Die Kirche hat einen gewinkelten Grundriss mit Hauptschiff in Nord-Süd-Richtung und ein östlich angesetztes Seitenschiff. Der Kirchenraum bietet etwa 250 Besuchern Platz. Hinter dem erhöhten Chorraum befindet sich ein eindrucksvolles Buntglasfenster des Münsteraner Glaskünstlers Erwin Löhr. Wer die schöne Kirche einmal in „Aktion“ erleben möchte, der ist zu den sonntäglichen Gottesdiensten (Beginn um 10.00 Uhr) sicher immer willkommen.

Allgemeine Information: Das Angebot der Lippischen Landeskirche, zu dessen Verbindung die evangelisch-reformierte Kirche Hiddesen gehört, bietet unter anderem ein Beratungszentrum, das landeskirchliche Diakoniereferat sowie eine thematische Ausrichtung auf Umwelt (Klimaschutzkonzept der Lippischen Landeskirche), Beratung & Seelsorge, Jugend-Frauen-Familien-Bildung und Musik. Informationen hierzu findet man unter www.lippische-landeskirche.de





Ihr Handwerksbetrieb
für Sanitär- und Heizungstechnik

Lagesche Straße 3 - 32756 Detmold

Telefon 0 52 31 - 3 08 19 58
Mobil 01 77 - 7 13 22 20
 Telefax 0 52 31 - 3 08 19 59
 eMail yilmaz-haustechnik@gmx.de

Schöne
Wärme...!

Lübbecke Tiefbau



Kanal-TV - Dichtheitsprüfung - Kanalsanierung

Im Seelenkamp 21 • 32791 Lage • Tel.: 05232 / 975 17 20 • EMail: info@luebbecke-tiefbau.de

Start in die neue Saison

Die Freibadvereine sind voller Tatendrang

(dd) Die Freibäder aus Pivitsheide, Heidenoldendorf und Hiddesen starten in die neue Saison. Die Öffnungszeiten und auch die Eintrittspreise haben die jeweiligen Vereine auf ihren Internetseiten hinterlegt. Hier erhält man auch hilfreiche Informationen rund um das jeweilige Freibad, die Macher vor Ort und auch die nötigen Kontaktdaten, an die es sich zu wenden gilt, wenn man einmal selbst das Geschehen unterstützen möchte.

Der Vorverkauf für die Jahreskarten der Saison 2019 hat bereits am 1. März begonnen. Und endet mit der Öffnung des ersten Freibades. Die Käufer einer Jahreskarte ziehen den Nutzen aus einem Vorzugspreis (Vorverkaufspreis) und sichern zudem die Planungen und das Bestehen der lokalen Freibäder. Ein Vorhaben, das auch Wenigschwimmern am Herzen liegen sollte. Die Karten sind übrigens in allen vier Detmolder Freibädern gültig.

Auch in diesem Jahr bieten unsere Freibäder wieder um einiges mehr als nur die Möglichkeit zum Schwimmen. So veranstalten die Verantwortlichen des Freibades Hiddesen am 13. Juli ihr bekanntes und beliebtes Freibadfest. Ein tolles Familienprogramm samt abendlichem Auftritt der Top-40-Band Grace. In den Sommerferien realisieren die Hiddeser ein Ferienprogramm mit Betreuung, bei der Betreuer ihre Kleinen von MO-DO von 10 - 13 Uhr beschäftigen. Ende der Ferien gibt es dann eine große Abschluss-Show.

Im Fischerteich wird bereits am 1. Juni gefeiert. Dem Freibadfest mit Essen, Trinken und Musik folgt am 7. Juli dann der beliebte Totenkopf-Day. Hier können kleine Piraten einen Schatz heben und auch ein passendes Abzeichen erwerben. Ein Dämmerchwimmen ist in Planung. Den Termin gibt die Freibadinitiative dann rechtzeitig bekannt.

Die Heidenoldendorfer vom Freibadverein des Freibades Schwarzenbrink folgen mit ihrem Freibadfest am 24. August. Natürlich gibt es auch hier ein großes Drumherum mit ordentlich Spiel und Spaß. Vorher, am 6./7. Juli, findet im Freibad Schwarzenbrink noch das beliebte Nachtschwimmen statt.



Die fleißigen „Schwarzenbrinker“. Dafür darf jeder beim Besuch des Freibades gerne auch mal Danke sagen!

Übrigens: Die Feste und Aktionen haben – neben dem Spaß an der Sache und dem Fördern der dörflichen Gemeinschaft – einen ganz bedeutenden Sinn. Sie dienen nämlich als Haupteinnahmequelle der Fördervereine, ohne die es das ein oder andere unserer Freibäder schon längst nicht mehr geben würde. Ein Besuch eines (oder auch gern aller) der Feste darf also gerne als Dorfehre angesehen werden. Bringen Sie Hunger, Durst, gute Laune und Ihre Geldbörse mit, dann wird es auch für die vielen fleißigen Ehrenämter ein dankenswerter Tag.

Ihr Imbiss mit dem guten Geschmack!

Plantagen-Grill

Öffnungszeiten: Täglich von 10:30 - 21:30 Uhr
Vorbestellungen unter: 05231 / 67881

www.plantagengrill.de

Plantagenweg 97 • 32758 Detmold

**FRISEUR
WERKSTATT**

DIANA MEIER MEISTERBETRIEB

MO	GESCHLOSSEN
DI	9 - 18 UHR
MI	14 - 20 UHR
DO	8 - 14 UHR
FR	9 - 18 UHR
SA	8 - 13 UHR

GEBR.-MEYER-STRASSE 6
32758 DETMOLD-PIVITSHEIDE
0 52 32 - 7 02 19 60

Frisch vom Holzkohlegrill,

alle Speisen auch zum Mitnehmen.

Bistro

Im einem modernen Ambiente laden wir Sie zum Verweilen ein. In unserem Bistro servieren wir Ihnen ausgewählte Speisen, warme und kalte Getränke sowie diverse Biersorten vom Fass. Als Highlight bieten wir zudem auch eine Vielzahl an Longdrinks...

Biergarten

Genießen Sie in den Sommermonaten gemütliche Stunden im Biergarten unseres Innenhofes. Entspannen Sie bei einem kühlen Bier oder Wein und bei gutem Essen mitten im Ort.

Grill

In unserem angrenzenden Imbiss-Grill bieten wir Ihnen Speisen vom Holzkohlegrill, Balkan Spezialitäten und zahlreiche internationale Spezialitäten.

Jetzt bestellen...
gleich abholen!



Hotel & Bistro Diele
Bielefelder Straße 259
32758 Detmold

Tel: 0 52 31 / 4 58 10 99
diele-detmold.de



Ein „bewegendes Angebot“

Der TV 09 Pivitsheide bietet für jeden das Richtige

(dd) Auf der Homepage des Turnvereins 09 Pivitsheide e.V. empfängt einen das bekannte Schopenhauer-Zitat „Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts.“ In diesem Sinne bietet der Verein seit über 100 Jahren ein „bewegendes Angebot“.

Aktuell bieten rund 20 Übungsleiterinnen und Übungsleiter ein weit gefächertes Angebot an Kursen und Aktivitäten. Angefangen bei den Kleinsten, der „Pampas-Riege“, über die Vorschulkinder, die Schulkinder, die Jugendlichen, die Frauen und Herren bis hin zu den Senioren - das Angebot für die über 600 Mitglieder kann sich mehr als sehen lassen. Abgerundet wird das ganze vom Volleyballbetrieb und der vereinseigenen Lauf- und Walkingabteilung, dem „Lauftreff Fischerteich“. Dieser hat mit dem Teutoburger Wald die besten Bedingungen quasi vor der Haustür. Während die meisten Aktivitäten in der Turnhalle in Pivitsheide V.L. und der Aula der Kusselbergschule Pivitsheide stattfinden, müssen einige der Volleyballer auch auf Turnhallen in den anderen Ortsteilen ausweichen. „Allerdings“, so David Mahrenholz, Pressewart des TV 09, „ist das kein Problem für die Sportler. Die gute Kommunikation mit den Nachbardörfern lässt hierbei einen relativ reibungslosen Ablauf zu.“

Besonders zu erwähnen: Der TV 09 Pivitsheide bietet seit vielen Jahren die Kurse „Bewegen und Wahrnehmen mit allen Sinnen“ auch in den Kindergärten der Kita Kiebitz und Kita Purzelbaum an (Teilnehmen können ausschließlich Kinder der genannten Kindergärten). Ziel ist hier eine frühzeitige Förderung von Kindern mit mangelnden Bewegungserfahrungen bzw. mit Auffälligkeiten in den Bereichen Bewegung, Koordination, Kondition, Haltungsschwäche, Körperschema und dadurch eine Prävention von Gesundheitsstörungen, insbesondere von Folgeerkrankungen durch Bewegungs- und Wahrnehmungsmangel zu realisieren.

Ob Kinderturnen, Trampolinspringen, Einradfahren oder Gesundheitssport, der TV Pivitsheide 09 ist trotz seiner vielen Lenze jung geblieben. Der Verein ist vielseitig, grundsollide

aufgestellt und bietet, innerhalb einer tollen Gemeinschaft, „bewegende Momente“ für jede Generation. Mahrenholz: „Jeder ist willkommen, egal ob 9 oder 90, egal ob sporterprobt oder unerfahren.“



Auf der Homepage vom TV09 erfährt man alles rund um das Angebot und den Verein.

Alle Informationen und Ansprechpartner des TV 09 Pivitsheide e.V. finden Sie auf der Vereinshomepage unter www.tv09pivitsheide.de.



Geschäftsstellenleiter
Dirk Pagel
ServiceCenter Pivitsheide
Augustdorfer Straße 2 · 32758 Detmold
Tel. 05232 9842-0 · Fax 05232 9842-10
Dirk.Pagel@lippische.de



Lippische
Landes-Brandversicherungsanstalt

HELLBERG ■ ■ ■
MALERMEISTER

Maler- & Lackiermeister · Energieberater · Glaserarbeiten aller Art

Freibadstraße 83 | 32758 Detmold

Fon 0 52 31 . 6 94 36

Mobil 0 171 . 8 11 64 30

www.malerbetrieb-hellberg.de

Westfalen Tankstelle Ralf Bartling

tanken - waschen - wohlfühlen...

Tanken • Zeitschriften
Backwaren • Bistro

Augustdorfer Str. 67

32758 Detmold.



Pivitsheide V.L. ist wieder sauber

„Bleib sauber, Detmold“ zieht eine positive Bilanz für 2019



Die fleißigen „Müllsammlerinnen und Müllsammler“ aus Pivitsheide V.L.

(HVV) Wie schon seit vielen Jahren kümmerte sich der Heimat- und Verkehrsverein Pivitsheide V.L. wieder um die „Müllsammel-Aktionen“ in dem Detmolder Ortsteil. Auch dieses Mal wurden die Aktivitäten wieder von mehreren Sponsoren wie der Stadt Detmold (kostenlose Müllentsorgung), dem Ortskartell Pivitsheide und weiteren Firmen, unterstützt.

Erfreulich: in diesem Jahr musste deutlich weniger achtlos weggeworfener Müll eingesammelt werden als in den vergangenen Jahren. An den zwei Sammeltagen wurden von den Schülerinnen und Schülern der Kusselberg-Schule und von den umweltbewussten Pivitsheider Bürgern „nur“ ca. 5 Kubikmeter an Müll gefunden. Eine zwar immer noch unfassbare Menge, aber eben weniger als im Vergleich zu den Vorjahren.

Anfang April haben etwa 260 Schülerinnen und Schüler der ersten bis vierten Klasse den Bereich um „ihre“ Kusselberg-Schule durchkämmt. Unterstützt wurden sie dabei von ihren Lehrerinnen und Lehrern sowie von etlichen Eltern. Die Müllsammelaktion ist schon fest im Programm der Schule verankert und soll schon früh bei den Kindern ein Umweltbewusstsein wecken. Vor der „Arbeit“ gab es für die Kinder gesundes Obst als Sofortstärkung. Nach der „Arbeit“ kehrten die Suchtrupps zuerst wieder zu ihrer Schule zurück, um sich nach dem Händewaschen auf den Weg zum nahe gelegenen Grillplatz zu machen, wo leckere Bratwürste und Sprudel auf die fleißigen Helfer warteten.

Am Samstag beteiligten sich dann über 30 Personen an der großflächigen Müllsammelaktion im gesamten Bereich Pivitsheide V.L. und auch hier wurde wieder reichlich an Müll gefunden und eingesammelt. Mit besonderem Engagement waren auch diesmal wieder die Pivitsheider Pfadfinder mit dabei.

Werbung im Dorfmagazin
... lesen und gelesen werden!

Sprechen Sie uns bitte an, wir gestalten Ihnen ohne Mehrkosten Ihr Wunschmotiv, planen mit Ihnen die Platzierung und garantieren einen Werbewert mit starkem Lokalcharakter...

Telefon: DT/629672-1
info@dorfmagazin.de

Frisör Top-Hair
Inhaber A. Yesilkaya
DAMEN UND HERREN
In den Bente 10
32758 Detmold
Tel. 0 52 32 - 8 67 91

DISSE

Presse
Tabakwaren
Geschenkartikel
Lotto
Schreibwaren
Tchibo-Kaffee
Bücher
Reisebüro

Bielefelder Straße 254
32758 Detmold/Heidenoldendorf
Telefon 05231 66568
reisen-disse@t-online.de
reisen-disse.de

Des Dörflers gepflegtes Heiligtum

Ab jetzt vergrößert der Garten wieder das Wohnzimmer

(dd) Der Frühling startet voll durch und viele Dörfler sind bereits wieder in ihrem Element. Bei einem Gang durch die Gemeinden sieht man viele Hausbesitzer beim Hegen und Pflegen der Beete, Planzen und Rasenflächen. Es wird vertikutiert, gedüngt, gepflanzt und geschnitten. Dabei sind unsere Gärten so unterschiedlich wie wir Dörfler selbst. Alles an Arten ist vertreten. Es gibt die penible Buchsbaumfraktion, die den akkuraten Buschschnitt in bester Friseurmanier beherrscht; die Freigeister, mit Wildwuchs zum Wohle der Natur; die Lightgärtner, mit nichts außer Rasen und Kantsteinen; die Dekofreaks, mit mehr Klimbim als im Fachhandel und auch die gemüsepflanzenden Selbstversorger. Mit seinem Garten macht jeder im Dorf, was er will – und das ist gut so. Doch auch wenn die Meinungen wie immer stark auseinandergehen (natürlich gibt es kein richtig und kein falsch), die wichtigste Regel der Gartengestaltung gilt eigentlich für jeden Garten: Der Charakter des Gartens sollte auf den Stil des Wohnhauses abgestimmt sein, damit ein harmonisches Ganzes entsteht. Zu einem modernen Haus mit klaren Linien gehört demnach auch ein Garten mit der gleichen Erscheinung, bei einem alten „verträumten“ Landhaus hingegen sollte man auch im Garten nicht mit dem Träumen aufhören.

Wer zupackende Hilfe benötigt, der findet diese sicher beim Nachbarn – dafür lebt man schließlich auf dem Dorf. Für alles weitere gilt: Einfach machen. Wer seinen Garten neu anlegen möchte, sollte jedoch die Gliederung des Grundstücks in Beete, Wege- und Rasenflächen als ersten Schritt wählen. Voll im Trend liegen Hochbeete. Bio scheint sich also in vielen Köpfen mehr Platz zu verschaffen.

Laut der aktuellen Fachpresse sind Rasenflächen in einem modernen Garten nicht immer erforderlich. Das scheint der Dörfler dann doch noch etwas anders zu sehen (abgesehen von der in der März Ausgabe beschriebenen Versteinerung). Im Dorf sieht man Schaukeln, Trampoline und kleine Fußballtore, die kleinen Dörfler fordern zurecht ihren Platz im Garten.

Doch egal was dabei herauskommt, es ist herrlich, die Nachbarn wieder am Zaun zu treffen, über die Straße zu winken und das Leben auch vor, neben und hinter dem Haus zu genießen.

Alles neu macht der Mai. Das ist auch das richtige Motto für den Monat Mai. Die Gartenarbeiten im Mai werden dominiert von der Aussaat oder Pflanzungen neuer Pflanzen. Als Startschuss in die neue Gartensaison werden oft die Eiseiligen gesehen.

LOKAL STARK!

Werbung im Dorfmagazin direkt vor der Haustür!

Sprechen Sie uns bitte an, wir gestalten Ihnen ohne Mehrkosten Ihr Wunschmotiv, planen mit Ihnen die Platzierung und garantieren einen Werbewert mit starkem Lokalcharakter...

Telefon: DT/629672-1

Routinemäßig gibt es für den Mai folgende Gartentipps:

Die ersten Pflanzen sind im Garten und die Aussaaten sollten bald keimen. Damit die Schützlinge auch eine längere Trockenheit überstehen, muss man gegebenenfalls mit dem Gießen beginnen.

Ein schöner Rasen verlangt einiges an Arbeit. Wer einen englischen Rasen haben möchte, der sollte diesen wöchentlich um etwa ein Drittel kürzen. Allerdings nicht kürzer als 4 cm schneiden.

Häufiges Hacken lockert den Boden auf und verlangsamt das Wachstum von unerwünschten Unkräutern.

Gerade in Zierbeeten zwischen Blumen und Stauden, aber auch in Nutzbeeten empfiehlt sich das regelmäßige Mulchen des Gartenbodens. Damit wird Unkrautwachstum reduziert, Feuchtigkeit im Boden gehalten und über einen längeren Zeitraum dem Boden Humus zugeführt.

Eine lästige, aber häufig wichtige Gartenarbeit ist das Bekämpfen von Schnecken in Beeten und Rabatten.

Pflege vor Ort
ambulante Kranken- & Altenpflege

*„In Würde altern,
Mensch bleiben“*

www.pflege-vorort.de

Oerlinghauser Str. 113
32758 Detmold / Pivitsheide
Telefon: 0 52 32 / 85 07 72
Fax: 0 52 32 / 85 07 73

Hauptschüler sammeln Müll

Sechste Klasse beteiligt sich an Aufräumaktion

(Pressemitteilung) Sogar ein verrostetes Fahrrad fischten die Kinder aus dem Heidenbach. Schülerinnen und Schüler der sechsten Klasse der Hauptschule Heidenoldendorf haben sich in diesem Jahr an der Aufräumaktion der Dorfgemeinschaft beteiligt.

Das Wetter hatte es nicht gut gemeint. Als die Schülerinnen und Schüler mit Müllsäcken und Greifern ausrückten, öffnete der Himmel seine Schleusen. Dennoch blieb die von den Lehrerinnen Elena Maelzer und Ina Pedersen begleitete Klasse motiviert und sammelte säckeweise Unrat. Sowohl am Heidenbach, als auch am Birkendamm und an der Orbker Straße wurden sie fündig. Lob gab es für diesen Einsatz nicht nur von den Lehrerinnen, welche die Aktion angestoßen hatten, sondern auch von Ortsbürgermeister Wolfgang Schriegel. Der spendierte Bratwurst aus Geflügel oder Schweinefleisch zur Auswahl. Eine Mutter hatte Kuchen beige-steuert und so gab es für den fleißigen Einsatz auch eine Belohnung am Dorfgemeinschaftshaus. Mittlerweile war auch der Himmel wieder milde gestimmt. Bei Sonnenschein stärkten sich die Kinder und berichteten, was sie alles gefunden hatten.



Die Lehrerinnen Ina Pedersen und Elena Maelzer mit Ortsbürgermeister Wolfgang Schriegel (hintere Reihe von links) dankten der 6. Klasse der Hauptschule fürs Müllsammeln.

Malermeister

Schnitger
 Detmold • Pivitsheide VH
 malermeister-schnitger@t-online.de
 Tel. 0 52 32 8 60 37
 Lust auf  Farbe?
 Ausführung aller Maler- u. Lackierarbeiten

 **Sonnen-Apotheke**
Gesundheit!
 Bielefelder Str. 264 • 32758 Detmold
 Telefon: 05231 66355
 sonnenapotheke.dt@gmail.com



Bad & WC • Wellness • Haustechnik
Heizen & Kühlen • Photovoltaik

www.wiese-heizung.de

Wiese

Installationstechnik GmbH

Kompetent. Menschlich.
Zuverlässig. Schnell.

Wiese Installationstechnik GmbH
 Blumenstraße 3
 32758 Detmold
 Telefon: 05231 91580
 Telefax: 05231 915817
 Wiese-Sanitaer@t-online.de

168 SPAGEL-TIMME



www.kohlpott.de

JEDEN MITTWOCH

Schnitzeltag

JEDES

SCHNITZEL 9.90 €

Regional - hausgemacht - lecker...

Imkerei – Leidenschaft und Naturverbundenheit

Hobby-Imker in jedem unserer Dörfer

(dd) Immer mehr Menschen möchten Bienen halten. Das ist eine tolle Entwicklung, denn je mehr Imker es gibt, desto mehr Bienen finden ein Zuhause. Insbesondere viele Dörfler interessieren sich für die Bienenhaltung. Die Gründe, warum sich Menschen dazu entscheiden, Bienen zu halten, sind äußerst vielfältig. Bevor man mit der Bienenhaltung beginnt, sollte man sich mit dem Thema beschäftigen und gründlich abwägen, ob man bereit ist, Verantwortung für einen Bienenstock, der im Sommer aus bis zu 50.000 Bienen besteht, zu übernehmen.



Hobby-Imker André Vieregge und Martin Diekmann sind 2 von 15 aktiven Imkern in Heidenoldendorf.

Einer, der sich diese Gedanken bereits vor ca. drei Jahren gemacht hat, ist André Vieregge. Der Heidenoldendorfer hegt und pflegt derzeit 3 Bienenvölker - nicht irgendwo im Wald oder auf der grünen Wiese, Vieregges Bienen stehen direkt neben der heimischen Terrasse. „Die Bienen sind ganz friedliche Zeitgenossen, auf mein Marmeladenbrot

oder mein Gegrilltes haben die keine Lust“, so der Dorfimker. „Die, die uns beim Essen ärgern, das sind die Wespen; nicht die Bienen“. Das erklärt uns Martin Diekmann. Diekmann ist seit 40 Jahren als Imker aktiv. Von ihm hat André Vieregge vor drei Jahren 2 Bienenvölker übernommen. Martin Diekmann war es dann auch, der ihn in die „Lehre der Bienen“ eingewiesen hat.

„Ich hatte vor einigen Jahren eine Reportage über das Imkern im Fernsehen geschaut, da habe ich sofort Lust auf das Thema bekommen. Martin war da am Anfang eine große Hilfe“, so Vieregge. Allein in Heidenoldendorf gibt es aktuell 15 aktive Imker. Für alle steht die Leidenschaft zum Hobby im Vordergrund. „Geld damit zu verdienen ist fast unmöglich“, so Diekmann.

Ein Glas Imkerhonig müsste nach der arbeitsintensiven Tätigkeit ca. 10,00 Euro kosten, erst dann würde der Imker kostendeckend arbeiten. Aktuell zahlt man für ein Glas des 100% naturbelassenen Imkerhonigs um die 5,00 Euro. Die beiden Heidenoldendorfer sind zwei von 99 Mitgliedern des Detmolder Imkervereins. Weitere Vereine bestehen auch in den Nachbarstädten wie z.B. in Lage. Imkern ist „in“. Im Gegensatz zu anderen Vereinen haben die Imker keine Nachwuchsprobleme.



André Vieregge zeigt uns sein Bienenvolk.

Sorgen dagegen machen den Imkern die Milben. Die Milben sind durch zugekaufte Bienen eingeschleppt worden. Auch Pestizide, die in Gärten und in der Landwirtschaft gesprüht werden, schaden den Bienen zusehens. Auch das immer weniger stattfindende Pflanzen von Blütenstauden etc. macht den Imkern Kummer. „Wir alle sollten im Sinne der so wichtigen Bienen wieder mehr Blütenpflanzen pflanzen“, so Vieregge. Denn eines ist klar: ohne Blüte keine Biene und ohne Bienen wird es zum Schluss auch für uns Menschen eng...

Breidenstein
Optik

...angenehm
anders!

Sonnenbrillen für jeden Anlass.

Gaby Stührenberg
Augenoptikermeisterin
Tel. 0 52 32 / 42 89
Friedrichstraße 8
32791 Lage

breidenstein-optik.de

Heiko Steinbarth
Malermeister

Winkelweg 23
32758 Detmold

Tel.: 05232/850798
Fax: 05232/850799

Mobil: 0172/5250355
Heiko.Steinbarth@gmx.de

Die AWO - viel mehr als ein Pflegedienst

Ortsvereine bieten tolles Rahmenprogramm

(dd) Vielerorts sieht man sie durch die Straßen fahren, die roten Flitzer des Pflege- und Betreuungsdienstes der AWO sind vielen bekannt. Die AWO bietet jedoch mehr als die üblichen Pflegeleistungen - und das nicht nur im hauptamtlichen Bereich der Pflege, sondern auch mit einem starken, örtlichen Ehrenamt.

So bieten beispielsweise die AWO-Ortsvereine von Heidenoldendorf und Pivitsheide ein buntes Rahmenprogramm für alle Interessierten. Das Alter spielt dabei ausdrücklich keine Rolle. Vielmehr geht es bei Aktionen und Veranstaltungen, wie z.B. den beliebten Kaffeerunden und den unterhaltsamen Skatabenden darum, zu unterhalten; die Geselligkeit und Gemeinschaft zu fördern und unter Gleichgesinnten die Kommunikation zu animieren. Gleiches gilt für Tagesfahrten, die teilweise mit anderen Ortsverbänden gemeinschaftlich durchgeführt werden. „Wir in Heidenoldendorf bieten u. a. auch das „Tanzen im Sitzen“. Unter geschulter Leitung wird hierbei der Oberkörper in Bewegung gehalten.“ so Ulrike Capelle, die sich für die AWO ehrenamtlich in Heidenoldendorf engagiert. „Wir bieten auch Informationsveranstaltungen in vielen Bereichen des alltäglichen Lebens, wie z.B. zum Thema Patientenverfügung“, so Ulrike Capelle weiter. Brigitte Diekhof weist explizit darauf hin, dass Ideen von außen immer gerne aufgenommen werden. „Wir realisieren gerne spezielle Wunschthemen und passen uns dem Interesse unserer Besucher an. Dafür darf uns jeder gerne ansprechen“, so die Leiterin des Ortsverbandes Pivitsheide. Beide Ortsvereine feiern in Kürze ihr 50-jähriges Bestehen und jeder, auch die jüngeren im Dorf, sind dazu eingeladen, auch die nächsten Jahre mit gemeinschaftlichen Erlebnissen zu füllen. In dem Rahmen ist auch jeder Besucher, ja sogar jeder Dörfler aufgefordert, als förderndes Mitglied der AWO beizutreten. Schon ab einem Monatsbeitrag von nur 2,50 Euro hilft man den Ortsvereinen auch passiv bei ihrer Arbeit. Wer dann noch im Ehrenamt helfen möchte, der ist ebenfalls herzlich willkommen.

Ihr Kontakt zur AWO vor Ort:

Pivitsheide: Brigitte Diekhof, Telefon: 05232-88235
Heidenoldendorf: Ulrike Capelle, Telefon: 05231-48376

Alle weiteren Informationen und Kontaktdaten sowie eine ausführliche Leistungsbeschreibung der AWO in Lippe finden Sie unter www.awo-lippe.de

Die Tradition und die Werte der Arbeiterwohlfahrt setzen sich auch in dem professionellen Pflege- und Betreuungsdienst, der AWO fort, dessen hauptamtliche Leistungen nahtlos an die ehrenamtlichen anknüpfen. Der breit aufgestellte Dienst bietet Möglichkeiten zur ambulanten, teilstationären und stationären Pflege und Betreuung älterer und kranker Menschen an. Astrit Scheiper, Leiterin des Pflege- und Betreuungsdienstes: „Wir wollen die Gesundheit und Mobilität älterer, kranker, behinderter und hilfebedürftiger Menschen erhalten, erweitern oder zurückgewinnen. Zudem möchten wir die Vertrautheit der eigenen Wohnung erhalten, die pflegenden Angehörigen beraten und entlasten. Unser Ziel ist es, Hilfebedürftige bei alltäglichen Problemen zu unterstützen.“ Darüber hinaus werden in den Einrichtungen und Diensten Beratungsangebote für Betroffene und

Angehörige vorgehalten. In Zusammenarbeit mit dem Psychosozialen Beratungsdienst (Hansjörg Hilker, Tel.: 0 52 31 - 30 33 066) unterstützen wir speziell ältere und pflegebedürftige Menschen.

Ab dem Frühjahr 2020 rundet die AWO ihr Angebot mit einer Senioren-Wohngemeinschaft mit angeschlossener Tagespflege in Detmold ab.



Haupt- und Ehrenamt vereint: Katja Pairan, Brigitte Diekhof, Astrid Scheiper, Heike Hollmann und Ulrike Capelle (v.l.)

Die AWO ist also deutlich mehr als „nur“ dies oder „nur“ das! Die AWO ist ein Rundum-Dienstleister mit einem traditionell stark ausgeprägten Ehrenamt und einem weit gefächerten Angebot an professioneller Hilfe in vielen Lebensbereichen.

Wir pflegen Menschen in Detmold



• **Team Detmold**

- Kranken- und Seniorenpflege
- Beratung in Pflegefragen
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Mobiler Sozialer Dienst (MSD)
- Betreuung f. Demenzerkrankte
- Familienpflege

Tel.: (0 52 31) 30 20 000

Am Gelskamp 13
32758 Detmold
pflegeteam-dt@awo-lippe.de
www.awo-lippe.de



Weitere Teams
in Bad Salzuflen, Extertal, Lage und Oerlinghausen!

AWO Pflege- und Betreuungsdienste Lippe gGmbH Bahnhofstr. 33 32756 Detmold

MDK geprüft
Note 1,2
sehr gut
05.03.2019

Luft, Platz und Zusammenhalt – Vorteil Dorfkind

Ein Plädoyer für die Vorzüge einer Dorfjugend.

(dd) Das Landleben hat einen schlechten Ruf – so klingt es zumindest. Dorfkind, das hat ein „Geschmäcke“. Ein Dorfkind ist weder „in“ noch cool. Ein Dorfkind trägt die weite Bullerhose seiner Geschwister auf. Ein Dorfkind hat tierische Langeweile und immer dreckige Knie. Und: Auf dem Land ist natürlich nix los. So oder so ähnlich hören sich die Reden der Städter an. Soweit das Klischee. Ich aber für meinen Teil finde das Dorfleben super, und meine Jugend im selbigen fast noch „superer“!

Bis zum heutigen Tage hatte ich noch keine Nachteile durch die Bullerjeans meiner großen Schwester (ich habe sie wirklich tragen müssen). Und die dreckigen Knie meiner Dorfgeneration sprechen wohl eher gegen eine eventuelle Langeweile. Aufgewachsen in Hiddesen, groß geworden in Pivitsheide und sesshaft geworden in Heidenoldendorf, ich weiß also, wovon ich rede. Einem Dorfkind meiner Generation hat es an nichts gefehlt. Zum Spielen einfach vor die Tür, beim Kaufmannsladen anschreiben lassen, wie ganz selbstverständlich zum

Bolzen treffen, Radfahren ohne Angst; mein Dorfleben war an Qualität nicht zu überbieten. Die Sportfeste, Osterfeuer usw. machten dem Wort *Fest* alle Ehre. Diese wahren Dorftraditionen, die in den Großstädten längst ausgestorben oder gar nie vorhanden waren, sind noch heute in meinen besten Erinnerungen lebendig.

Zugegeben: Für Außenstehende wirken unsere Dorftraditionen vielleicht ein bisschen wie Karneval – und den liebt man oder man versteht ihn halt überhaupt nicht. Aber ich kannte und kenne meine Nachbarn. Alle! Mit Vornamen! Das Dorf ist ein Kinderparadies mit Rahmenprogramm. Vereine, Freunde und Nachbarn bilden in jedem Dorf eine lebens- und liebenswerte Gemeinschaft. Da hat ein Frankfurter und auch schon ein Bielefelder Knirps einiges zu vermissen.

Ruhe statt Anonymität, Raum statt Enge, Licht statt Schatten. Unsere Dörfer sind es wert sie zu feiern wie in unserer Jugend.

Auch als Epaper: www.dorfmagazin.de

Das nächste Dorfmagazin erscheint Anfang Juli.



GEFA GmbH

MALERARBEITEN • WÄRMEDÄMMUNG • BODENBELÄGE

GEFA Malerbetrieb GmbH
Bielefelder Str. 289
32758 Detmold

Tel.: 0 52 31 - 30 55 60
Fax.: 0 52 31 - 30 55 59
E-Mail: info@gefa-malerbetrieb.de

Werkstatt des Vertrauens

Kompetent, menschlich, weiblich – der Auto-Service-Pivitsheide



Das engagierte ASP-Team: Fabienne Schwarz, Lisa Wodtke, Andreas Grote und die Geschäftsführerin Anja Grote (v.l., nicht im Bild: Antonia Dörmeier).

Der Auto-Service-Pivitsheide ist Ansprechpartner für alle Marken. In der Meisterwerkstatt auf der Kussel wird ein umfangreicher Service rund um das Automobil geboten.

(dd) Auf der Kussel in Pivitsheide V.L. wird der Service am KFZ schon seit Jahrzehnten gelebt und geliebt. Die ehemalige Strate-Werkstatt, seinerzeit noch als lokaler Ansprechpartner vorrangig für Fahrzeuge aus dem Hause Volkswagen aktiv, wird heute als KFZ-Meisterbetrieb für die kompetente Betreuung aller Marken und für alle Fragen in Bezug auf Reparatur und Service rund um das Auto von Anja Grote und ihrem Mann Andreas (KFZ-Meister) betrieben.

Neben der genauen Analyse, der Beratung und letztendlich der fachgerechten Durchführung einzelner Reparatur-Maßnahmen verbindet die freie Kfz-Reparaturwerkstatt präzises Handwerk mit modernster Technik und den höchsten Ansprüchen an Qualität.

Im Vordergrund der betrieblichen Philosophie steht laut Anja Grote der persönliche Service, die individuelle Beratung und eine transparente Werkstattarbeit. „Uns darf man auch auf die Finger schauen. Wir bieten ehrliche Arbeit zu einem fairen Preis“, so die Geschäftsführerin. Dabei zeichnet sich der Kundenservice auch durch das Nutzen von Markenersatzteilen und vor allem durch die freundliche Mitarbeiter aus. „Wir haben ein sensationell gutes Team und sind besonders stolz darauf, dass wir uns als Frauen-Werkstatt am Markt etablieren konnten“, so Grote weiter. Eine Frauen-Werkstatt ist der Auto-Service-Pivitsheide gleich im doppelten Sinne. Die große Besonderheit, dass – neben dem KFZ-Meister Andreas Grote – ausschließlich Frauen an den Fahrzeugen handwerken, spiegelt sich auch in der Kundschaft und im Angebot wieder. So bietet die äußerst kompetente Grote-Truppe u.a. Frauen, die daran interessiert sind, die Technik ihres Fahrzeuges besser zu verstehen, einen Pannenkurs an. Der technische „Erste-Hilfe-Kurs“ wird zu guter Letzt mit einem gemeinsamen Frühstück abgerundet!

Als Meisterbetrieb mit langjähriger Berufserfahrung im Kraftfahrzeuggewerbe ist der „A-S-P“ ein Garant für sorgfältiges, kundenfreundliches und schnelles Arbeiten. Für alle im Team ist die Weiterbildung selbstverständlich, schließlich sind gerade Kraftfahrzeuge als technisch komplexe Geräte ständiger Erneuerung unterworfen. Wer also im Schadenfall seinen Wagen dem A-S-P-Team anvertraut, der kann sich sicher sein, ihn sorgfältig und dennoch preisgünstig repariert und/oder gewartet wiederzubekommen.

Der Auto-Service-Pivitsheide bietet ein breites Spektrum rund um das KFZ. Zu einem Teileservice in Original-Erstausrüsterqualität und dem Einbau nach Herstellervorgaben (auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie) gehören zudem auch ein vollwertiger Inspektionsservice (Abgastechnik, Bremsen, Elektrik, Fahrwerk, Ölwechsel, Zahnriemenwechsel, Klimageservice), die Unfallinstandsetzung und der Reifenservice zum Programm der Kussler Autoprofis, die im Jahr 2016 bereits die Auszeichnung „Werkstatt des Vertrauens“ erhielten.

Den Auto-Service-Pivitsheide erreichen Sie unter Tel. 05232-6971230 oder im Netz www.auto-service-pivitsheide.de



Auto-Service-Pivitsheide
 Wilhelm-Mellies-Str. 100
 32758 Detmold






Telefon: 05232 - 6971230
 E-Mail: auto-service-pivitsheide@t-online.de
 Web: www.auto-service-pivitsheide.de

Was ist denn nun?

Baustelle, Bauschild... fast nix passiert

(dd) Die Heidenoldendorfer Straße soll wechselseitig mit Grünstreifen ausgebaut werden. Eigentlich sollte das Vorhaben schon in vollem Gange sein. Das 2-Jahre-Bauprojekt, bei dem auch viele Kanäle erneuert werden müssen, scheint schon vor Beginn ins Stocken zu geraten. Beim Weckhacken der schönen Bäume war man schnell dabei, nun – wo man der Straße auch die letzte „Schönheit“ genommen hat – ist Funkstille.

Funkstille herrschte lange Zeit auch beim Abbau des alten, etliche Quadratmeter großen Bauschildes, das noch von der im November beendeten Baumaßnahme her stammt. Mit herausragender Hässlichkeit unterstrich es den Gelsenkirchener Barock des Standortes, der - größtenteils wegen des Gebäudes vom Mix-Markt - schon nicht gerade als unvergleichbar schön gilt. Unsere diesbezügliche Anfrage an die Stadt sorgte bei den Verantwortlichen für Verwunderung, hatte man doch gar nicht registriert, dass das Schild noch steht. Aus den Augen, aus dem Sinn schien hier der Fall zu sein. Nun, man versprach sich der Sache anzunehmen. Und siehe da, das Verprechen wurde gehalten, kurz vor Ostern wurde das



Schild demontiert und abtransportiert. Positiv bleibt zu erwähnen, dass die Kommunikation mit der Stadt in diesem Fall sehr gut und reibungslos von statten ging.



Das Schöne ist so nah...

kommen Sie zum Stöbern - es wird sich lohnen.

1. JAHR
STILMANUFAKTUR
IN DETMOLD
HEIDENOLDENDORF
FEIERN SIE MIT UNS!
AM 8. JUNI 2019

BIETEN WIR IHNEN
VON 12 - 18 UHR
UMFANGREICH STILVOLLES,
DEKORATIVES, MARITIMES...
UND NATÜRLICH SORGEN
WIR AUCH FÜR IHR
LEIBLICHES WOHL.

AM HEIDENBACH 6 • DETMOLD • TEL.: 05231-4536632

Ampelschaltung schafft große Gefahr

Fast gleichzeitige Grünphase sorgt für Erschrecken



Zur falschen am falschen Ort. Auf der neuen Kreuzung sorgt die Ampelschaltung für große Gefahr.

(dd) Die neue Heidenoldendorfer „Fahrradkreuzung“ mit Radquerweg wird angenommen, das hatten wir bereits in der letzten Ausgabe beschrieben. Ein gravierender Fehler steckte jedoch wie immer im Detail - nämlich in der in der Ampelschaltung.

Auf diesen Missstand haben wir durch Vorsprechen bei der Polizei bereits mehrfach aufmerksam gemacht. Diese wollte sich das beim ersten Besuch „mal anschauen“ und war dann, beim zweiten Besuch, leider nicht mehr zuständig. Eine Mail an die Stadt Detmold schaffte dann aber zumindest in Sachen Antwort Abhilfe. In einer Mail versprach das Tiefbauamt eine schnelle Änderung. Bis zum Druck dieser Ausgabe war jedoch noch nichts Sichtbares passiert. Komisch eigentlich, geht es doch – ohne zu übertreiben – um Leben und Tod.

Zum Problem: Linksabbieger die abbiegend von der Heidenoldendorfer auf die Bielefelder Straße biegen wollen, haben nach Stillstand des Gegenverkehrs (kommend über die Hildeser Straße) wenig bis gar keine Zeit, die Kreuzung zu verlassen. Reagiert man nicht wie der Blitz, dann hat man bereits die querenden Radler und die andererseits linksabbiegenden

Verkehrsteilnehmer vor der Haube, mit Pech auch unter dieser (siehe Bild). Dies gilt zumindest für die Schaltintervalle zum morgendlichen Berufsverkehr. Im Moment unserer Aufnahme waren die panikerfüllten Gesichter der Radfahrerin und anderer Verkehrsteilnehmer deutlich zu erkennen. Es wäre deshalb gar nicht schlimm, wenn man hier schnell reagieren und die Ampelschaltung dementsprechend ändern würde.

Aus der Region, für die Region!

Mit Sicherheit für Lippe.



ServiceCenter Heidenoldendorf
Kunze-Heide OHG
 Bielefelder Straße 265
 32758 Detmold
 Telefon 05231 45817-0
 Telefax 05231 45817-10

Bei uns zuhause.
 **Lippische**
 Landes-Brandversicherungsanstalt

www.lippische-heidenoldendorf.de



MARKANT Mellies

DER MARKT FÜR GUTES ESSEN UND TRINKEN

Ihr Frische-Partner in Pivitsheide!

Stoddartstr. 6
32758 Detmold-Pivitsheide

Öffnungszeiten:
Mo – Sa.: 7:00 – 21:00



Überzeugt, junge Menschen zu fördern

Interview mit Stefan Wolf, Geschäftsführer der Peter Gläsel Stiftung

Die Peter Gläsel Stiftung ist eine selbstständige, gemeinnützige Stiftung, die sich laut eigener Aussage mit den vielfältigsten Bildungsthemen und der Verwirklichung eigener Ideen und Visionen durch zukunftsweisende Bildungsprojekte beschäftigt. In Heidenoldendorf ist die Stiftung Träger der KiTa Pöppenteich und der Peter Gläsel Schule. Stefan Wolf ist Geschäftsführer der Peter Gläsel Stiftung und steht als Dipl.-Theologe somit in vorderster Reihe für die Werte der Organisation.

Guten Tag Herr Wolf, zuallererst: Wer war Peter Gläsel?

Ein innovativer Unternehmer und jemand, der an das Potential von Menschen glaubte. Ein Mann mit einem Gespür für Innovation. Kulturinteressiert, kultiviert, klug, offen für ungewöhnliche Ideen, inspirierend – kurzum: ein für mich faszinierender Gesprächspartner. Leider ist er 2004 verstorben.

Die Homepage der Peter Gläsel Stiftung fragt den Besucher beim Start der Seite: Interessiert an Zukunft? Das nehme ich gerne auf und beantworte die Frage natürlich mit einem Ja. Was ist also Zukunft a la Peter Gläsel Stiftung?

Es ist die Zukunft, vor der Sie nicht erschrecken müssen, sondern eine, an der Sie mitwirken können. Nicht wir als PGS bestimmen also, was die Zukunft ist, sondern helfen Ihnen, Ihr Leben selbstverantwortlich in die Hand zu nehmen und Zukunft zu gestalten. Die Zeiten sind längst vorbei, in denen man treffsicher vorhersagen konnte, was passieren wird, welche Trends Bestand und welche Einflüsse unser Leben bestimmen können. Es wäre gut, wenn Menschen lernen, sich selbst zu bilden, um auf die Herausforderungen von Morgen antworten zu können. Deshalb beteiligen wir Menschen an zukunftsfähiger Bildung, fördern eigenes Denken und Kreativität, Kooperation und Mitmenschlichkeit, statt Wettstreit und Egoismus. Wäre das überall so, würde das nicht nur die Zukunft positiv verändern, sondern zukünftigen Generationen eine gute Perspektive geben.

Aktuelles Thema ist der Neubau und Umzug der Peter Gläsel Schule vom Niederfeldweg auf das Weidmüllergelände an der Klängenbergstraße. Was ist der Antrieb für diese „Expansion“?

Zunächst ist es ein Ersatz für ein viel zu kleines Gebäude, in das wir leider nicht so hineinwachsen und es ausgedehnter nutzen konnten, als dies ursprünglich von Seiten der Stadt geplant war. Wir mussten uns mit der Aufstellung von teuren Containern behelfen. Wir können am Niederfeldweg die Turnhalle nicht nutzen und fahren zum Sport nach Bentrup. Wir haben keinen ordentlichen Schulhof und trotz der Nähe keine inhaltliche Kooperation mit der Hauptschule, obwohl wir dies angeboten hatten. Die Hauptschule braucht selbst dringend

den Platz, den wir momentan beanspruchen. Es ist also für uns alle eine gute Entscheidung, etwas Eigenes zu schaffen.

Das System der Peter Gläsel Schule wird von vielen als fragwürdig angesehen. Hinter einer Fragwürdigkeit versteckt sich aber nicht selten auch die Unwissenheit. Was ist der Unterschied – und vor allem was sind - in Ihren Augen - die Vorteile gegenüber der herkömmlichen Schulform?

Wir haben keine Schule gegen etwas gegründet, sondern für ein selbstverantwortliches und zukunftsorientiertes Lernen. Das PRRITTI®-Bildungsmodell, das wir dazu entwickelt haben, geht von Neugier und Erleben aus. Wir orientieren uns an den Bedürfnissen der Kinder. Sie brauchen zuerst gute Beziehungen, Unterstützung und Freiraum, um gut lernen zu können. Bei uns können Schüler/innen nicht alles machen, aber alles lernen, was sie wollen. Aus jedem Detail kann man sowieso die ganze Welt erklären, oder wie es Wilhelm Dilthey einmal sagte: „An jedem Punkt öffnet das Verstehen eine Welt.“ - Wir nehmen Kinder ernst, beteiligen sie unmittelbar an der Gestaltung des (Lern)Alltags in der Schule. Übrigens auch an der Gestaltung des Neubaus. Lernen ist bei uns vielfältig und persönlich. Die Schülerinnen und Schüler werden bei uns nicht bevormundet und auch nicht in eine Form gepresst. Bei uns lernt man, sich zu interessieren, sich für etwas und andere einzusetzen und vor Herausforderungen keine Angst zu haben. Zusammenhänge statt Fächer, Kooperation statt Einzelkämpfertum, Freude statt Langeweile oder Überforderung. Eine Schule für Schüler*innen eben, und kein institutioneller Selbstzweck.

Auch wenn die Kinder derart frei in ihrem Tun sind, die Peter Gläsel Schule wird sich doch sicher an vorgegebene Lehrpläne halten müssen. Wie passt also der „Freigeist“ zum vorgegeben Plan?

Die Frage zeugt davon, dass viele das Curriculum als ein engmaschiges Netz verstehen. Liest man den Bildungsplan, stellt man fest, dass er gar nicht so minutiös alles festlegt, sondern vor allem wichtige Themen benennt und Gestaltungsfreiräume gibt. Auch den, sich auf unterschiedliche Weise mit einem Lerngegenstand zu beschäftigen oder fächerübergreifend zu lernen. Deshalb ist das Curriculum kein Hemmschuh, sondern ein Orientierungsrahmen, auch für uns. Zudem haben wir Bildungsziele, wie nachhaltige Entwicklung, künstlerisch-kulturelle Inhalte, Verantwortung und Lernen im Leben, die weit über die Vorgaben hinausgehen und die wir für genauso wichtig halten, wie Mathematik zum Beispiel. Was nur oft im derzeitigen deutschen Bildungssystem aus den guten Vorgaben gemacht wird, ist Schulbücher durcharbeiten und Arbeitsblätter auszufüllen. Nehmt das Curriculum und setzt es kreativ um! Sagt den Kindern, wofür die Inhalte wichtig sind und lasst sie diese selbst erarbeiten. Gebt den Kindern

die Komplexität und nicht das Fragment, denn das Leben ist komplex. Und dafür lernt man je schließlich.



Foto: privat

Auch in der KiTa Pöppenteich sind die Kinder quasi Selbstentscheider. Sie suchen sich aus, in welcher Gruppe sie heute spielen, welches Projekt sie machen und was sie heute essen. Natürlich lernen die Kinder so Selbstverantwortung zu übernehmen, aber besteht hierbei nicht auch die Gefahr, dass Sie den Kids eine zu heile Welt vorspielen, die - z.B. im späteren Berufsleben - dann eventuell für böse Überraschungen sorgen kann?

Im Gegenteil! Entscheiden zu können, ist eine wichtige berufliche Voraussetzung. Wenn Kinder dies von Anbeginn lernen, erkennen sie auf dem Weg zu einer Entscheidung, dass man Informationen braucht, sich verständigen also kommunizieren muss. Beruflich gilt nicht mehr „Mein Weg oder kein Weg!“ Wir brauchen heutzutage kreative Teamplayer. Experten, die mit anderen zusammenwirken können. An Universitäten wird

heute über die fehlende Selbstständigkeit der Studierenden geklagt, und Betriebe brauchen keine Kopfnicker, sondern selbstdenkende Arbeitnehmer*innen.

Ich denke, wer diese Pädagogik nicht anbietet, sorgt gerade für „böse Überraschungen“, weil Unsicherheit, mangelndes Selbstvertrauen und der Mangel an Verantwortungsgefühl entstehen, wenn man immer alles – auch wohlmeinend – für Kinder vorstrukturiert. Wir machen gute Erfahrungen damit, dass Kinder diese Kompetenzen entwickeln, auch wenn sie nicht immer abgefragt werden. Ein Kind sagte uns einmal: „In der Schule (gemeint war eine Regelgrundschule) darf ich nicht mitbestimmen, die Erwachsenen sind da noch nicht so weit.“ – Das Kind hatte Verständnis und konnte auch mit dem Mangel an Beteiligung umgehen. Übrigens ist Partizipation in Kita und Schule Pflicht, es wird gesetzlich gefordert. Das Gesetz ist weiter als die Realität, in der eine flächendeckende Umsetzung dieses Anspruchs fehlt.

Als Familienunternehmer hat Peter Gläsel die Firma Weidmüller zu einem weltweit erfolgreichen Unternehmen gemacht. Wie weit geht es zukünftig für die Stiftung? Wie lauten die Visionen?

Wir klagen über gesellschaftliche Kälte, Hass und Radikalismus. Deshalb müssen wir dringend etwas verändern. Mitmenschlichkeit wird übrigens das sein, was künstliche Intelligenz auch in Zukunft nicht ersetzen kann. Wir bleiben dafür zuständig. Unsere Vision ist deshalb die Transformation der Gesellschaft durch selbstständige, verantwortungsbewusste und demokratisch gebildete Menschen. Wir hoffen, dass wir mithelfen können, durch unsere Bildungsprojekte und -institutionen diesen Geist zu befördern. Dazu braucht es Modelle, die zeigen, dass Bildung Freude macht und wirksam ist. Und hier schließt sich der Kreis: Wir versuchen die Eigenschaften unseres Namensgebers Gestalt zu geben. Es braucht dringend Innovation im deutschen Bildungssystem. Dafür stehen wir ein. Und da ist noch kein Ende in Sicht.

FLIESEN • NATURSTEINE • VERLEGUNG

Schauen Sie doch mal vorbei oder besuchen Sie uns im Internet...

Im Seelenkamp 8c
32791 Lage

Fon (05232) 6 44 43
fliesenstudio-lage.de





100 Jahre BSV Heidenoldendorf

Ein Interview mit Vorstandsmitglied Klaus Busse

Hallo Klaus, schön, Dich mal wiederzusehen. Ich kenne Dich noch als engagierten Fußballtrainer. Heute bist Du als Geschäftsführer immer noch beim BSV aktiv. Du kannst es wohl nicht lassen?

Wir als Vorstand (Carsten Budde als 1.Vorsitzender, Sarah Eichhorst als Leiterin des Ressorts Finanzen und ich als Geschäftsführer) könnten auch ohne, aber der BSV ist eben eine Herzensangelegenheit für uns.

Gut so! Alle Vereine brauchen diese Unterstützung. Gäbe es keine ehrenamtlich engagierten Leute, dann hätten es die Vereine sicher noch schwieriger als sowieso schon. Ihr seid aber mehrere Köpfe beim BSV, wie muss man sich die Vorstandarbeit bei Euch vorstellen?

Die vorgenannten Personen sind der geschäftsführende Vorstand, der durch den Fußballobmann Christoph Stelzle, der z.Zt. auch die Aufgaben des Jugendobmannes wahrnimmt, und den stellvertretenden Geschäftsführer, Andreas Linne-weber, komplettiert wird.

Der BSV feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen. Nehmt Ihr diesen Anlass auch beim Sportfest, das Ihr vom 16.08.2019 bis 18.08.2019 ausgerichtet, mit auf?

Das Datum des 100jährigen Jubiläums liegt mitten in den Sommerferien, so dass nur ein kurzes Sportfest stattfinden wird. Man bekommt zu dieser Zeit keine Mannschaften um ein längeres Rahmenprogramm zu gestalten.

Was ist denn beim Jubiläumssportfest anders als bei den bisherigen?

Es wird ein Festakt im Dorfgemeinschaftshaus am 16.08.2019 stattfinden. Am Samstag, dem 17.08.2019 wird die Aufstiegs Mannschaft aus dem Jahre 1989 gegen eine Auswahl

KlaBu & Friends spielen. Am Sonntag wird das traditionelle Boßelturnier, Tombola, Alte Herren Turnier und ein Familiennachmittag stattfinden.

Du bist – wie schon beschrieben – BSVler durch und durch, warst immer dabei; auf und neben dem Platz. Mir sind noch die BSV-Jahre mit Sportfestkirmes, Fritze Brinkmann und Bezirksligafußball auf einem furztrockenem (im Dorfmagazin darf man das sagen) Ascheplatz in guter Erinnerung. Sag, wie hat sich im Laufe der Zeit der Verein und das Vereinsleben verändert?

Das Vereinsleben hat sich insofern geändert, dass es heutzutage immer schwieriger wird, ehrenamtliche Helfer zur Mitarbeit zu bewegen. Dieses ist aber auch ein Spiegelbild der Gesellschaft.

Gibt es ein BSV-Erlebnis, das besonders in Deiner Erinnerung geblieben ist?

Das absolute Highlight war im Jahre 1989, als die Bundesliga im Schulzentrum Mitte auf Einladung unseres Ehrenvorsitzenden Fritz Brinkmann zu Gast war. In diesem Jahr ist auch die 1. Mannschaft letztmalig in die Bezirksliga aufgestiegen.

100 Jahre ist ein stolzes Alter, bei vielen läuft der Ball da verständlicher Weise nicht mehr so rund. Wie geht es dem BSV? Seid Ihr fit genug für die nächsten 100 Jahre?

Wir sehen uns für die nächsten Jahre gut aufgestellt und hoffen, dass es für die nächsten 100 Jahre reichen wird.

Ob HVV, Freibadverein oder Sportclub, das Ehrenamt ist überall ein wichtiges und ebenso schwieriges Thema. Ein Verein braucht zudem mehr als „nur“ Trainer und Betreuer, die „Busses“ eben. Wie sieht's denn beim BSV aus? Es scheint, Ihr seid auch an der Spitze gut und breit aufgestellt...

**Kompetent in
Wirtschaft.**



PST
PLÖGER | SKRZEBA | TRINN
STEUERBERATUNG

PADERBORN
Rathenastr. 4

DETMOLD
Niemeierstr. 16

**SCHLOSS HOLTE-
STUKENBROCK**
Lisztweg 17

BRILON NEU
Keffelkerstr. 26

www.pst-berater.de

SCHMIDT Metalltechnik

Stahl- u. Edelstahlverarbeitung
Treppen- u. Geländerbau
zertifizierter Schweißfachbetrieb
(nach EXC 2 EN 1090-2)

schmidt-metalltechnik.net

Tulpenweg 8
32758 Detmold
Mail: schmidtmetall@web.de

Tel.: 0 52 32 / 900 76 81
Fax: 0 52 32 / 900 72 84
Mobil: 01 72 / 53 9 79 74



Klaus Busse, Vorstandsmitglied im BSV Heidenoldendorf

Wir sind zwar an der Spitze gut aufgestellt, benötigen aber noch mehr Mitarbeiter. Insbesondere müssten wir den 4. Vorstandsposten (Leiter des Ressorts Marketing) dringend besetzen, um weitere Sponsoren für den Verein zu gewinnen.

Wie sieht es denn mit dem Nachwuchs aus. Innerhalb der Jahrgänge, aber auch bei den Machern im Verein?

Wir machen hinter dem SV Eintracht Jerxen-Orbke sicherlich die beste Jugendarbeit!

Was sind Eure wichtigsten Aufgaben im Verein für die nahe Zukunft?

Das 100jährige Jubiläum ist in naher Zukunft unsere wichtigste Aufgabe. Wir wollen versuchen, die Voraussetzungen für den Aufstieg der ersten Mannschaft in die Bezirksliga in ganz naher Zukunft zu schaffen.

Der BSV ist nicht nur Fußball, oder?

Nein, wir haben auch eine Damengymnastikgruppe und eine Breitensportgruppe der Männer.

Ihr hattet ja als einer der Ersten einen Kunstrasenplatz. Heute sind viele der umliegenden Vereine damit ausgestattet. Hat sich dadurch vielleicht auch das Interesse am Sport geändert?

Das Interesse am Sport ist zumindest nicht schlechter geworden. Wir freuen uns auf jeden Fall, dass wir den Kunstrasenplatz haben.

Die 1. Mannschaft gehört aktuell wieder zur Spitze der Kreisliga A. Ihr habt, in Gemeinschaft mit dem VFL Hiddesen, eine junge und schlagkräftige Truppe. Die Vereinigung beider Clubs war und ist der richtige Schritt, oder?

Der absolut richtige Schritt zum richtigen Zeitpunkt.

Lieber Klaus, besten Dank und Dir und allen BSVlern weiterhin viel Erfolg.

LeCHIC
HAARSTUDIO
KLAUDIA HERZOG & TEAM

WIR VON HIER

Heidenoldendorfer Str. 121
32758 Detmold
Tel.: 05231 - 56 90 750
lechic-kh-team@web.de

MÄNNER-HAARE-BÄRTE
by TOM

Heidenoldendorfer Str. 121
32758 Detmold
Tel.: 05231 - 56 90 752

Like

QUALITÄT • KOMPETENZ • VOR ORT

Wenn die Welt ein Dorf wäre

Das Bevölkerungswachstum reduziert auf ein „Welt-Dorf“

(dd) „Die Welt ist ein Dorf“, dies oder ähnliche Sprichwörter gehen einem schnell über die Lippen. Zum Beispiel, wenn man einen Bekannten im Urlaub trifft oder ein Gerücht trotz „größter Geheimhaltung“ im Dorf die Runde macht. Was aber würde das in Zahlen bedeuten, wenn die Welt „nur“ ein Dorf wäre? Dazu gibt es interessante Fakten von den Vereinten Nationen.

Knapp 7,5 Milliarden Menschen bevölkerten aktuell unseren Planeten. Reduziert man diese auf ein Dorf mit einhundert Einwohnern, dann leben in diesem „Welt-Dorf“ zehn Europäer, fast ebenso viele Lateinamerikaner und halb so viele Nordamerikaner. Hinzu kommen 16 Afrikaner und ein Ozeanier. Die große Mehrheit bilden aber sechzig Asiaten. Rund ein Viertel der Dorfbewohner sind Kinder unter 15. Die Frauen des Dorfes bekommen im Durchschnitt 2,5 Kinder in ihrem Leben. So wächst das Dorf weiter – Jahr für Jahr um eine Person.

35 Jahre später: Die Bevölkerung des Welt-Dorfes ist um ein Drittel gewachsen. Die asiatische Mehrheit macht aber nur noch etwas mehr als die Hälfte der Dorfbewohner aus. Ein Viertel der Dorfbewohner sind jetzt Afrikaner. Die beiden amerikanischen Kontinente haben kaum Zuwachs bekommen und die Zahl der Europäer und Ozeanier ist gleich geblieben. Jetzt gibt es ebenso viele Menschen über sechzig wie unter 15 Jahren. Die Geburtenrate ist leicht gesunken: Alle 2,5 Jahre lebt ein Mensch mehr im Dorf.

Nach weiteren 50 Jahren wächst unser Welt-Dorf auf 153 Menschen - um die Hälfte mehr als heute. Während die Zahl der Europäer, Ozeanier und Lateinamerikaner leicht sinkt oder gleich bleibt, hat sich der Anteil der Afrikaner beinahe verdoppelt. Asiaten bilden noch die Mehrheit, doch auch ihre Bevölkerungsgruppe nimmt ab. Inzwischen sind rund dreißig Prozent der Dorfbewohner älter als sechzig, fast jeder zehnte sogar über achtzig Jahre. Die Zahl der Kinder ist nahezu konstant, ihr Bevölkerungsanteil in dem gewachsenen Dorf also deutlich geschrumpft.

So sehen sieht es die Statistik der Vereinten Nationen. Wie gesagt: Die Welt und Ihr Bevölkerungsanteil, reduziert auf ein Dorf.

Flint
seit 1948

Mehr als 70 Jahre Expertise
Ihr innovativer Partner für die
Sanierung Ihres Gebäudes

DAS BAUTENSCHUTZSYSTEM



Bauwerksanierung
Abdichtung innen/außen
Horizontalsperre
Acrylatvergütung
Schleierinjektion
Sanierputz
Mauerwerkssanierung
Fassadensanierung
JOS-Strahlen

**Holzschutz/
Schwammisanierung**
Analyse
Instandsetzung/-Konzept
Holzschutz
Komplettsanierung

Denkmalschutz

Betoninstandsetzung
Betoninstandsetzung (RIL-SIB/ZTV-Ing.)
Rissverpressung
Spritzbeton nach DIN 18551
Korrosionsschutz

Flint Bautenschutz GmbH
Sicherheitsstraße 31/33
32758 Detmold
Tel. (05231) 96 09-0
info@flint.de · www.flint.de



LOKAL STARK!

Werbung im Dorfmagazin
direkt vor der Haustür!

Sprechen Sie uns bitte an, wir gestalten Ihnen ohne Mehrkosten Ihr Wunschmotiv, planen mit Ihnen die Platzierung und garantieren einen Werbewert mit starkem Lokalcharakter...

Telefon: DT/629672-1

haarstudio
Die Frisur mit Kick... *angelika*

... für Damen und Herren!

Obere Straße 11 • 32756 Detmold-Hiddesen

Tel.: 05231-878021

Seniorenzentrum Hiddesen

Grüner Weg • 32760 Detmold

www.haarstudio-detmold.de

www.km-autohaus.de

Lernen Sie uns kennen! Ausführliche Informationen auch im Internet.



K&M AUTOHAUS

zuverlässig u. kompetent bei allen Marken

Bei uns erwartet Sie die aufregende Welt der Marken
PEUGEOT und HYUNDAI in ihrer ganzen Vielfalt.
Überzeugen Sie sich selbst und schauen Sie einmal persönlich bei uns vorbei.

- Neu- u. Gebrauchtwagen
- Finanzierung / Leasing
- Reparaturen aller Fabrikate
- Hol- und Bringservice
- Werkstatt- Ersatzwagen
- Abschleppdienst
- Reifendienst / Einlagerung
- Wartung
- Moderne Diagnosetechnik
- Klimageservice
- Direktannahme
- HU und AU
- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeugaufbereitung



PEUGEOT

Vertragshändler



HYUNDAI

Vertragshändler



SUZUKI

Service-Partner

K&M Autohaus GmbH
Am Gelskamp 23 + 27
32758 Detmold

Tel.: 0 52 31 / 9 62 15-0
Fax: 0 52 31 / 9 62 15-29
service@km-autohaus.de

VERKAUF
Mo - Fr 8.00 - 18.30 Uhr
Sa 9.00 - 14.00 Uhr

WERKSTATT
Mo - Do 7.30-17.30 Uhr
Fr 7.30 -16.00 Uhr

Kommentar: Sportfeste sind Dorffeste

Zumindest war das mal so

(dd) Wer seinen Kindern von den Sportfesten der 70er und 80er Jahre in unseren Dörfern erzählt, der erntet häufig nur ein unglaubliches Kopfschütteln. Sportfeste waren Dorffeste, viele waren beteiligt, fast alle gingen hin. Sportfeste haben in unseren Dörfern eine lange Tradition. Für das Warum, dass es heute nicht mehr so ist, gibt es viele Gründe. Es sind die Gründe, die für so vieles erhalten müssen. Computerspiele und das Handyzeitalter zum Beispiel. Der Hauptgrund aber dürfte sein, dass viele sich nicht aufraffen können, einfach mal hinzugehen. Mal schauen was so los ist, obwohl man weiß, dass eben kaum was los ist.

Wie soll denn auch? Durch Nörgeln und Massenpessimismus wird aus Ernst kein Spaß. Nicht hingehen weil „nichts los“ ist, das ist wie Suppe mit der Gabel löffeln, oder wie heute die Markise einfahren, weil es eh irgendwann mal regnet. Wir sollten uns in dem Fall an die eigene Nase fassen und anschließend zu dem Entschluss kommen, den Sportfesten unserer Dörfer (siehe Infokasten) mal wieder einen Besuch abzustatten. Im besten Fall mit Kind und Kegel. „Nichts los hier“ liegt in den meisten Fällen an denen, die nicht „los“ machen. Auf geht's, die Vereine und deren Macher haben es verdient – und die folgenden Generationen mindestens ebenso.



Sportfest-Termine:

SuS „Einigkeit“ Pivitsheide: 22.05. - 26.05.2019

FSV Pivitsheide: 29.06. - 7.7.2019

VFL Hiddesen: 5.07. - 7.07.2019

BSV Heidenoldendorf: 16.08. - 18.08.2019

Heizung-, Sanitär und Umwelttechnik

Hans-Jürgen Kollwitz

GmbH & Co. KG



32756 Detmold
Elisabethstraße 69
Telefon (0 52 31) 6 86 95
Telefax (0 52 31) 6 54 33
Email info@hj-kollwitz.de

<ul style="list-style-type: none"> • Installation und Heizungsbau • Zentralheizungs- und Lüftungsbau • Gas- und Wasserinstallation • Öl- und Gasheizungsanlagen • Fernwärme 	<ul style="list-style-type: none"> • Bädertechnik • Klimatechnik • Barrierefreie Bäder • Solaranlagen • Regenwassernutzung 	<ul style="list-style-type: none"> • Planung, Ausführung, Wartung • Bauklempnerei • Kundendienst
--	---	---

...alles aus einer Hand!

Runte

Detmold

Tiefbau

- Rohrleitungsbau DVGW
- Fernwärme FW 601
- Kanalisation
- Druckentwässerungsanlagen
- Erdkabelbau
- Saugbaggerarbeiten
- Pflaster-/ Erdarbeiten
- Asphaltierungsarbeiten
- HDD - Horizontalbohrungen

Am Gelskamp 21 · 32758 Detmold
Tel. 05231/6170-0 · Fax 05231/6170-20
E-Mail: info@runte-tiefbau.de · Internet: www.runte-tiefbau.de



Cat-u-Bello

Ausbildungs- u. Erziehungszentrum für Hund u. Mensch

Qualität und Kompetenz - wir bieten Kurse, Seminare & Workshops für Hund und Mensch

Cat-u-Bello - die Tierpension
Ausbildungs- u. Erziehungszentrum
Inhaberin: **Gabriele Gottwald**
Barntroper Straße 202 • 32758 Detmold
Telefon 05231-3016851



Weitere Informationen und Bilder finden Sie unter www.cat-u-bello.de

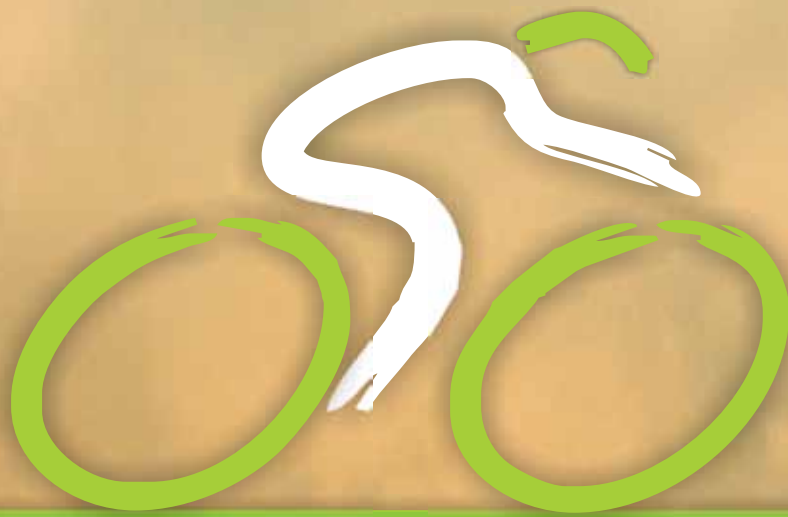
EIN AUGENBLICK BEI SAMI



Bruchstraße 41
32756 Detmold

Tel.: 0 52 31 - 2 44 22
Fax: 0 52 31 - 30 36 63
augenblick@bei-sami.de

bei-sami.de



DL-BIKES

Für den BEWEGENDEN Moment.

• Cross- u. Mountainbikes

• Kinderräder u. Rennräder

• E-Bikes u. Motorroller

• Zubehör, Service und Verkauf

Wir sind Ihr Partner für Fahrräder,
E-Bikes, Zubehör und Service...

AUF GEHT'S!

Dieter Ludwig
Zweiradmechanikermeister

Bielefelder Straße 320 • Detmold-Heidenoldendorf • Tel. 0 52 31 / 68 05 33

Neuer Radweg mit Fernsicht

Schöne Dorfverbindung über den Vietberg



(dd) Der gemeinschaftlich von den Heimatvereinen, der beiden Ortsteile und dem Ortsverein Detmold im Lippischen Heimatbund beantragte Radweg zwischen Hiddesen und Heidenoldendorf nimmt deutliche Züge an. Um Radfahrern eine Alternative zur gefährlichen Hiddeser Straße zu bieten, kommt es nun zur Realisation eines Radweges zwischen der Straße „Auf den Klippen“ in Hiddesen und der Hauptkreuzung Bielefelder/Heidenoldendorfer Straße in Heidenoldendorf. Der neue, autofreie und dorfverbindende Weg führt – traumhaft gelegen - über den Vietberg.

Aus Heidenoldendorf kommend gilt es zwar, über die Straße „Am Vietberg“ eben diesen erst einmal zu erklimmen, jedoch: der Preis für den leicht zähen Anstieg ist eine schöne Fahrt durch Feld und Wiese mit tollem Blick über das Dorf und die weitläufige lippische Heimat.

Mit diesem Projekt wird einmal mehr deutlich, dass die Heimatverbände unserer Dörfer viel und vor allem viel Gutes zum Wohl unserer Dörfer leisten. An diesen guten Taten darf sich jeder gerne und immer beteiligen.

Verhütung unter dem Varusschwert

Kondomautomat am Hiddeser Kreisel schafft Unmut im Dorf

(dd) Voller Stolz präsentierten die Hiddeser im letzten Jahr den blechernen Hermann im Kreisel an der Friedrich-Ebert-Straße. Mit Recht; ein gutes Stück Identifikation und Heimat im Dorfkern hat noch keinem geschadet. Nun aber gibt es ein weiteres Denkmal - oder eher gesagt ein „denk mal“ - an gleicher Stelle. Den Kreisel ziert nun

ein geschmackloser (nicht im wahrsten Sinne des Wortes :)) Kondomautomat, was viele Dörfler so gar nicht charmant finden. Auch geschäftlich dürfte das Objekt nicht wirklich überzeugen, denn es bleibt zweifelhaft, wie viele Hiddeser unter den Augen des Hermanns und der vorbeifahrenden Dörfler „verhüten“ möchten.



PraxisLogopädie

Stimm-, Sprach- u. Sprechtherapie

Nadine Hausmann-Diekhof

Logopädin und Neurofunktions!therapeutin

www.logopaedie-hausmann.de

Pivitsheider Str. 45
32832 Augustdorf
Tel.: 0 52 37 - 89 92 41
Fax: 0 52 37 - 89 92 32



Augustdorfer Str. 11
32758 Detmold
Tel.: 0 52 32 - 9 80 54 56
Fax: 0 52 32 - 9 80 54 53

besuchen Sie uns auf facebook

Hochzeitfloristik
Arrangements
Trauerfloristik
Dekorationen
Geschenkideen

Anke Plogstert
Blomberger Str. 20
32756 Detmold
Tel.: 05 2 31 / 2 28 91
Fax: 0 52 31 / 2 76 11


Öffnungszeiten:
Di., Do, Fr.
8.30 - 13.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch
8.30 - 13.00 Uhr
Samstag
8.00 - 14.00 Uhr

Ambiente

Blumen mit Pfiff

Professionelle Floristik für jeden Anlass.
Verlassen Sie sich auf uns!



Unternehmenslust	chemisches Element	Buch der Bibel	Figur in der 'Fledermaus'	ehem. deutsche Münze (Abk.)	kurz für: an dem	japanisches Theater-spiel	Kfz-Z. Gelnhausen	Fremdwortteil: entsprechend	dringend	Handfeuerwaffe im MA.		
								Karnevalsgeck				
ehem. Einheit für den Druck		Provinz in Nord-irland	Salmiakgeist-lösung							ein Nordafrikaner		
				<div style="border: 2px solid green; padding: 10px; text-align: center;"> <p>Fahrräder und Zubehör Thorsten Hahn</p>  <p>Unser familiengeführter Betrieb ist Ihr Ansprechpartner für Markenräder von namhaften Herstellern und umfangreiches Zubehör.</p> <p><i>Wir sind vor Ort... seit mehr als 20 Jahren!</i></p> <p>Bielefelder Str. 360, Detmold Tel.: 05231-69851</p> </div>						Mutter der Nibelungenkönige		
Arktisvogel										U-Bahn in London (Kw.)		
chinesische Philosophie										helle englische Biere	ungar. Komponist † 1886	
Stand des 'Blauen Blutes'	ein Bindewort											
										jap. Heiligtum		
		männlicher franz. Artikel	deutsche Vorsilbe	griech. Vorsilbe: gleich	und so weiter (latein. Abk.)	griechischer Buchstabe	Geschäft der ehemaligen DDR					
kostbar, selten	These, Maxime						Knoblauchzwiebelteil					
niemals			griechische Vorsilbe: neu		kuban. Staatschef (Fidel)							



Elektro Thiersch

Inh. Jörg Sprick

05231-88566

Friedrich-Ebert-Str. 36 / Detmold-Hiddesen

Installationstechnik • Fernmeldetechnik • Datentechnik • Alarmanlagen
 Beleuchtungstechnik • Industrieanlagen • Gebäudeleittechnik • Lichttechnik
 SAT- / Antennentechnik • Haushaltsgeräte • Photovoltaik • EDV-Verkabelung



**Zeit nehmen...
für Körper,
Geist und Seele**

Andrea Brüning · Heilpraktikerin

Obere Straße 36 · 32756 Detmold

Telefon 05231 - 5 69 69 62

Telefax 05231 - 5 69 69 63

www.naturheilpraxis-andrea-bruening.de

kontakt@naturheilpraxis-andrea-bruening.de



Das läuft im Dorf - Termine für Mai / Juni

Veranstaltungen / Aktionen in Hiddesen, Pivitsheide und Heidenoldendorf

Heidenoldendorf

- 11. Mai: Seniorenkaffee
- 14. Mai: AWO-Frühlingsfahrt
- 18. Mai: Bouleturnier im Park
- 25. Mai: HVV-Vereinsausflug
- 25. Mai: Waldkindergarten-Frühlingsfest
- 29.05.-02.06. Ev. Kirche u. CVJM-Freizeit in Grömnitz
- 30. Mai: TV H'dorf-Himmelfahrtswanderung
- 4. Juni: Spargelfahrt
- 06. Juni: Waldkindergarten-Infonachmittag
- 16. Juni: Interkulturelles Dorffest
- ohne Termin: Sommerkonzert-Akkordeonorchester

Hiddesen

- 01. Mai: Frühlingsfest am Haus des Gastes, Freibadinitiative
- 06. Mai: Beginn Sportabzeichen-Saison, VfL Hiddesen
- 15. Mai: Große Seniorenfahrt, DRK Hiddesen
- 24.-25. Mai: 100 Jahre Feuerwehr in Hiddesen
- 26. Mai: Pickertessen, Werbegemeinschaft

- 15. Juni: Museums-Walk VfL Hiddesen
- 20. Juni: Familientag Mandolinenorchester
- 27. Juni: Naturkundlicher Vortrag Verein der Gartenfreunde

Pivitsheide V.H.

- 11. Mai: Arbeitseinsatz zur Erhaltung des Hasselbachtals (HVV)
- 22. Mai: Beginn des Sportfestes SuS Pivitsheide
- 06. Juni: 175 Jahre CVJM

Pivitsheide V.L.

- 15. Mai: Spargelessen auf dem Spargelhof „van Laer“ (AWO)
- 01. Juni: Freibadfest im Freibad Fischerteich
- 09. Juni: Fahrt zur Freilichtbühne in Bellenberg (AWO)
- 29. Juni: Beginn der Sportwerbewoche.
- Juli: Mühlenteichfest mit „Tag des Ehrenamtes“
- 07. Juli: Totenkopf-Day im Freibad Fischerteich
- Dauerhaft: Sonntagswanderungen: Einzelheiten, Plattdeutsche Gruppe: 2. Dienstag im Sporthaus SUS Pivitsheide

Alle Angaben ohne Gewähr! Ihr Verein/Wunschtermin fehlt? Senden Sie uns einfach Ihre nicht gewerblichen Veranstaltungen, wir werden bemüht sein, diese zu berücksichtigen.

KI@ssen

IT-Dienstleistungen

Strategische Beratung, digitale Lösungen
und professioneller IT Service.

Postteichweg 30 • 32758 Detmold
Tel. 05231 961130 • klassen-it.de



ego-sport.de

EGO-SPORT

D E T M O L D



Fahrräder Zubehör Fachwerkstatt Custom-Bikes Bikeleasing

EGO Sport - seit 2003 zuverlässiger Partner für Ihr Fahrrad.

Inh. Marc Plener
Bielefelder Straße 16 • 32756 Detmold • Tel. 05231-306464

▶▶

20%
Rabatt

auf eine Reparatur ab 50 Euro.

(Gegen Vorlage der Anzeige einmalig pro Rad und Person)

SIE SOLLTEN RUHIG MAL...

AUS DER

REIHE TANZEN!



- KREATIVE IDEEN
- MEDIENGESTALTUNG
- VERLAGSDIENSTLEISTUNGEN

- DRUCKERZEUGNISSE
- BSCHRIFTUNGEN
- SCHILDER / AUFKLEBER
- BANNER / FAHNEN
- WERBEDISPLAYS

- WERBEWORKSHOP



KREATIVLIPPER.de



Kloß

Ihr Partner vor Ort!

Kompetenz

Wir vermitteln unseren Kunden Kompetenz durch beste Arbeits- und Produktleistung rund ums Auto. Reparaturen werden bei uns mit Ersatzteilen in Erstausrüsterqualität durchgeführt.

Persönlichkeit

Persönliche Beratung steht bei uns ganz oben. Wir gehen auf Ihre individuellen Wünsche ein. Schließlich kennen wir Ihre Automarke und reparieren sie von Meisterhand

Vertrauen

AUTOFIT ist die Servicemarke für Autofahrer, die Vertrauen schafft durch die einzigartige Verbindung von höchster Kompetenz mit persönlicher Wertschätzung. Als faire Partner ist jederzeit auf uns Verlass.

Unser Angebot für Ihr Auto:

- **Auspuffdienst**
- **Bremsendienst**
- **Reifenservice**
- **Inspektionen**
- **elektronische Fahrzeugdiagnose auf neuestem Stand**
- **Klimaanlagen-Service**
- **Katalysator-Nachrüstung und Überprüfung**
- **Unfallschaden-Instandsetzung**
- **Fahrzeug-Tieferlegung u. Umbauten**



Industriestraße 43
32756 Detmold

Kfz.-Meister Fachbetrieb
Ingo Kloß GmbH

Tel.: (0 52 31) 2 14 50
www.autofit-kloss.de